

BETRIEBSANWEISUNG gem. PSA-BV

Ort : Bad Sassendorf
Betrieb : Saline Bad Sassendorf GmbH
Arbeitsbereich : alle Bereiche

Tätigkeit : Tragen von FFP2 Masken
Arbeitsplatz : alle Arbeitsplätze

Anwendungsbereich

Benutzung von FFP2 NR Masken ohne Ausatemventil als Schutz gegen aerogen übertragbare Erkrankungen z.B. COVID-19

Gefahr für Mensch und Umwelt



- Infektionsgefahr mit Viren der Risikostufe 3 (SARS-CoV-2)
- Über Tröpfchen und Aerosole können Erreger durch Einatmen übertragen werden, die zu einer COVID-19 Erkrankung führen.
- Bei unsachgemäßer Handhabung besteht das Risiko der Kontamination der Maske mit SARS-CoV-2 Viren oder anderen Erregern und damit das Risiko der Schmierinfektion z.B. über Schleimhäute.
- Das Tragen von FFP2 Masken über längere Zeiträume und bei hohen körperlichen Belastungen kann Unwohlsein oder gesundheitliche Beschwerden auslösen.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Bedienungsanleitung des Herstellers beachten.

Anlegen der FFP2 Maske:



- Die Hände gründlich waschen oder desinfizieren.
- Vor der Benutzung die FFP2 Maske auf Mängel und Funktionsfähigkeit prüfen.
- Für ein späteres Wiederanlegen die Maske ggf. kennzeichnen.
- Zum Aufsetzen Maske vor Mund und Nase halten und mit den Bändern am oberen Kopf und im Nackenbereich bzw. hinter den Ohren befestigen.
- Nasenbügel fest andrücken, sodass keine Leckagen entstehen.
- Maske im Gesicht mit dem unteren Rand unterhalb des Kinns positionieren.
- Dichtigkeitsprüfung bei FFP2-Masken durchführen, indem beide Hände auf die Maske gelegt werden und kräftig durch den Mund ausgeatmet wird. Wenn Luft an den Rändern schnell entweicht, Maske neu positionieren.
- Bei Beschäftigten mit Bärten, besonderer Kopfform oder tiefen Narben im Gesicht kann es zu Undichtigkeiten kommen, ggfs. die Arbeiten nicht durchführen und Rücksprache mit Vorgesetzten.



Ablegen der FFP2 Maske:



- Die Hände gründlich waschen oder desinfizieren.
- Kontamination durch Berührung der Außenseite vermeiden.
- Die Bänder am Hinterkopf bzw. hinter den Ohren ergreifen und die Maske über den Kopf hinweg nach vorne absetzen und entweder direkt entsorgen oder für ein Wiederanlegen trocken aufhängen.
- Mutmaßlich kontaminierte und durchfeuchtete Masken sind zu entsorgen.
- Spätestens nach der Benutzung über die Dauer einer Arbeitsschicht ist die Maske zu entsorgen.
- Anschließend die Hände gründlich waschen oder desinfizieren.



Tragedauer bei mittelschwerer Tätigkeit:

- FFP2-Masken ohne Ausatemventil maximal 75 Minuten tragen, danach 30 Minuten ohne Maske.
- Ggfs. abweichende Tragezeiten für leichte und schwere Tätigkeit nur in Absprache mit dem Betriebsarzt.
- Ab einer täglichen Tragedauer von 30 Minuten besteht das Angebot der Arbeitsmedizinischen Vorsorge.

Verhalten bei Störungen und Unfällen – Erste Hilfe



- Bei etwaiger Atemnot FFP2-Maske absetzen, betroffene Person beruhigen ggfs. Ersthelfer benachrichtigen, Mindestabstand zu anderen Personen einhalten.
- Bei schweren Reaktion Notruf wählen.
- Beschädigte Masken sofort ersetzen.
- Stark kontaminierte Masken und durchfeuchtete Masken sofort ersetzen.

NOTRUF:
112

Entsorgung

- Entsorgung über Abfalleimer mit Deckel und geschlossene reißfeste Müllbeutel in den Hausmüll.
- Kein Öffnen von Müllbeuteln oder Sortieren der Abfälle.

Vorgeschlagen durch
IFS



Datum:

Unterschrift:

SiFa: Be/Fi Tel.: 0170/3134602

IFS – Institut für Sicherheitsmanagement

Stand: 12.02.21

BA-Nr.: M40401

Seite 1 von 1

Ko